

Vereidigung von 600 Polizeianwärterinnen und -anwärtern

28.06.2019

Am Freitag, 21. Juni 2019, wurden die Polizeianwärter des 20. und 21. Bachelorstudienganges im Polizeidienst feierlich vereidigt. Neben vielen Ehrengästen auf dem Salhofplatz in Lahnstein hatten viele Angehörige und Interessierte den Weg dorthin gefunden.

Bereits um 09.30 Uhr wurde zu einem ökumenischen Gottesdienst geladen, wobei immer wieder die Verantwortung und das Pflichtbewusstsein der zukünftigen Polizisten im Mittelpunkt stand. Nach dem Empfang der Ehrengäste unter Beisein der Behördenleiter begann die eigentliche Zeremonie der Vereidigung um 11.20 Uhr bei schönem Wetter und gemäßigten Temperaturen.

Im Rahmen der Eingangsrede durch den Direktor der Hochschule der Polizei, Friedel Durben, wurden die 600 Polizeianwärter begrüßt, die ihren Eid auf die Bundesrepublik Deutschland schwören wollten. Herr Durben erläuterte den anwesenden Gästen die verschiedenen Stationen der Ausbildung und sprach den zu vereidigenden Kolleginnen und Kollegen seine Anerkennung und Lob aus, dass sie aus 4000 Bewerbern ausgewählt wurden.

In der darauffolgenden Ansprache durch Herrn Staatsminister Roger Lewentz erinnerte dieser an den ersten Rheinland-Pfälzischen Innenminister Jakob Steffan, der in der ersten provisorischen Landesregierung nach dem zweiten Weltkrieg sagte: „Er wünsche sich, dass die Polizeibeamten ihr Tun so einrichten, dass sie ein Freund der Gesellschaft sind!“

Im Anschluss führte der Inspekteur der rheinland-pfälzischen Polizei, Herr Jürgen Schmitt die Vereidigung durch.

Der Bund Deutscher Kriminalbeamter freut sich auf die Zusammenarbeit mit den neuen Kolleginnen und Kollegen und wünscht ihnen für ihren weiteren Werdegang alles erdenklich Gute.